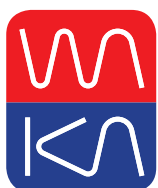
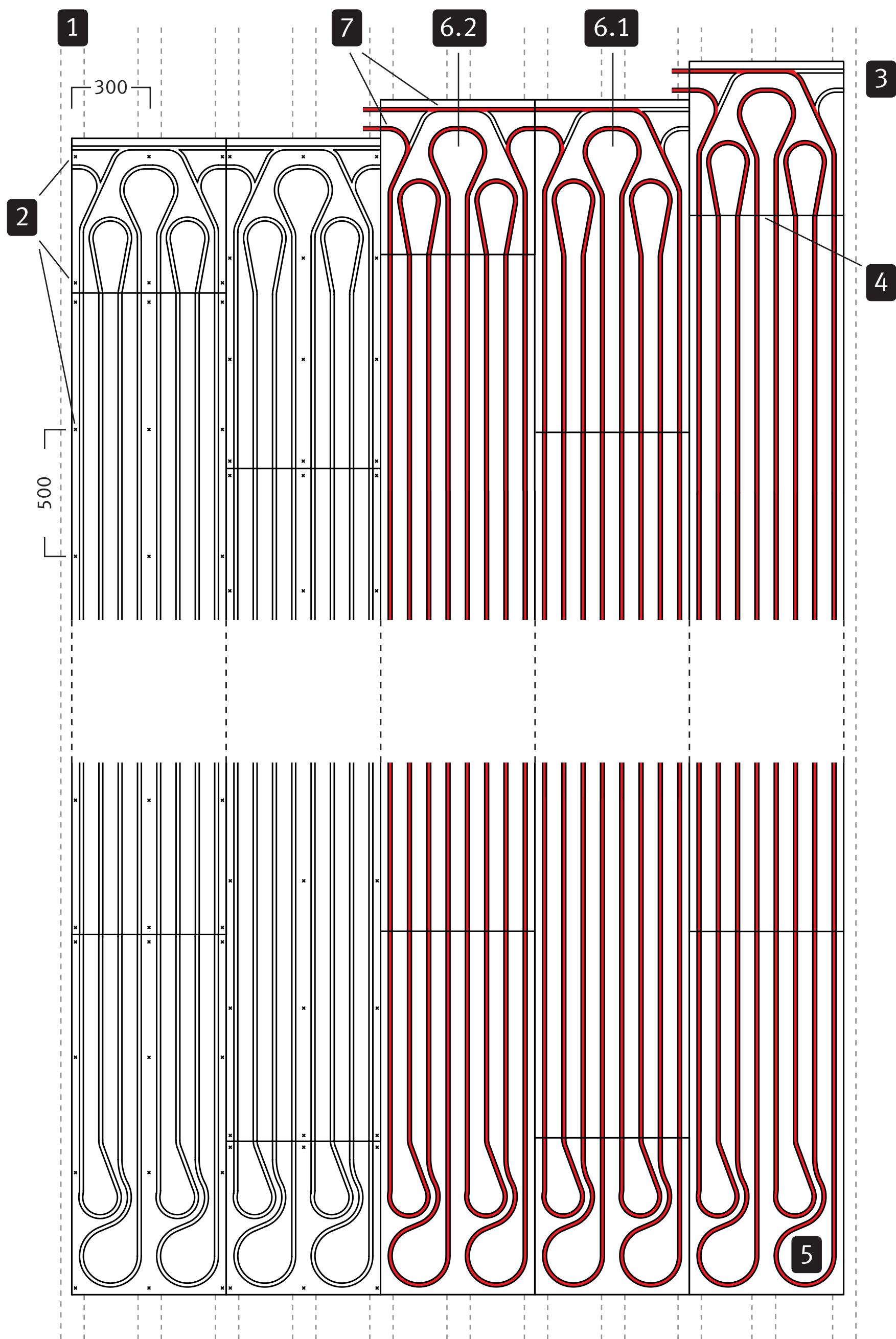


So werden die WAKAs montiert

Hinweis: Die tatsächliche Montagesituation ist immer vor Ort zu prüfen. Neben dieser Montageanleitung sind die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen und Richtlinien sowie handwerkliche Regularien von den ausführenden Handwerker/Innen zu beachten.

Eine ausführlichere Montageanleitung finden Sie im Downloadbereich unter: www.wakatherm.com



So werden die WAKAs montiert

1

Untergrund

Systemkonforme Lattenunterkonstruktion mit Achsmaß von 30 cm
längs / parallel zur Verlegerichtung
ODER
Ebener, vollflächiger Untergrund wie Mauerwerk / Beton / Holz / Stein

2

Befestigung

Auf Holz mit 9 Schrauben je m² bzw. im Abstand von max. 30 cm
(Plattenbreite) bzw. max. 50 cm (Plattenlänge)
ODER
Auf vollflächigem Untergrund: 9 Befestigungspunkte je m durch
Bohren und Dübeln

3

Aufbau der ersten Verlegebahn

Innerhalb eines Raumes mit dem vom Heizkreisverteiler (HKV) gesehen
entferntesten Heizkreis (HK) beginnen
Kopfelement bei ca. 1/3 der Länge trennen und auf dem vorbereite-
ten Untergrund verschrauben
Plattenrest für das Ende dieser Verlegebahn vorhalten

4

Längselemente anbringen

Plattenstöße beidseitig mit Kleber bestreichen und bündig zusam-
mensetzen
Platte mit Untergrund verschrauben und Schraubenabstand
≤ 30/50 cm beachten

5

Abschluss der ersten Verlegebahn

Rest des Kopfelements ans Ende der Verlegebahn setzen und verblie-
bene Lücke mit einem Stück Längselement auffüllen

6.1

Herstellen der zweiten Verlegebahn

Kopfelement bei ca. 2/3 der Länge trennen und versetzt auf dem vor-
bereiteten Untergrund verschrauben (Zu- und Rücklaufanschluss der
zuvor hergestellten Bahn freihalten)
Längsstöße zu erster Verlegebahn verkleben
Rest der Bahn aufbauen analog 4. und 5.

6.2

Fortsetzung eines Heizkreises

Angrenzende Verlegebahn in einer Flucht zur vorherigen Bahn verle-
gen und wie zuvor beschrieben verschrauben und verkleben (auch
Längsstöße)
Kreuzfugen vermeiden

7

Verlegen der Rohrleitung

Von HKV beginnend das Rohr zu entsprechendem HK legen
Dort manuell in die gefrästen Rohrbahnen drücken (evtl. mithilfe
Gummihammer)
Verlegung des Rohres endet wieder am HKV

